



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Zeugenaufruf

Zuletzt wurden in Halle (Saale) zwei Neugeborene aufgefunden.

So meldete sich am Abend des 27.12.2021 eine Zeugin bei der Polizei und teilte mit, dass sie hinter einem Zaun innerhalb eines Betriebsgeländes der Halleschen Wasser- und Stadtwirtschaft in der Äußeren Hordorfer Straße den Leichnam eines Säuglings aufgefunden hat. Nach dem vorläufigen rechtsmedizinischen Untersuchungsbericht handelte es sich um ein Mädchen. Diesbezüglich wird jetzt wegen eines Tötungsdelikts ermittelt. Während der Tatortarbeit der Kriminalisten wurden an einem Mülleimer auf der Freifläche vor dem Bürogebäude der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in der Paracelsusstraße Spuren aufgefunden, die mit dem aufgefundenen Neugeborenen im Zusammenhang stehen.

Die Polizei bittet nun die Bevölkerung um Mithilfe!

Wer hat im Zeitraum, vom 23.12.2021 an, an den benannten Örtlichkeiten eine verdächtige Person oder Fahrzeuge bemerkt, welche mit der Ablage des Kindes im Zusammenhang stehen könnten?

Im zweiten Fall wurde am 29.12.2021 wurde gegen 08.45 Uhr in einem Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses in der Azaleenstraße in Halle (Saale) ein Neugeborenes in einem Fußsack aufgefunden. Bei dem Kind handelt es sich um ein Mädchen, welches Fundzeitpunkt erst wenige Stunden alt war. Es ist gesund und nunmehr in angemessener Betreuung. Nach den Eltern des Kindes wird intensiv gesucht.

Die rechtsmedizinischen Untersuchungen haben ergeben, dass es sich nicht um Geschwisterkinder handeln kann.

Die Polizei bittet auch hier die Bevölkerung um Mithilfe!

Wer kann sachdienliche Angaben zu einer Person machen, welche am 29.12.2021 zwischen Mitternacht und 09:00 Uhr im Bereich der Azaleenstraße mit einem Säugling, einem blaugrauen Fußsack oder einem Kinderwagen unterwegs war?

Wer kann sachdienliche Angaben zu dem abgebildeten Baby-Fußsack machen? Der Fußsack der Firma „babycab“ ist ca. 110 cm lang und besteht aus blaugrauem Polyester mit weißen Streifen am Fußbereich und in der Mitte. Er wird für gewöhnlich als Einsatz in einem Kinderwagen genutzt.

Für die Polizei stellt sich zudem die wichtige Frage:

Wer kann Angaben zu Frauen machen, welche zuletzt schwanger waren und nun jedoch kein Kind betreuen?

Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Halle (Saale) unter der Rufnummer 0345/224 1291 entgegen.

Anlage:

Fotos vom aufgefundenen Fußsack im Bereich Azaleenstraße





Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de